

Wengen, 9. Januar 2018

Europacupabfahrten am Lauberhorn bestätigt

Dank dem grossartigen Einsatz zahlreicher Helferinnen und Helfer, konnten die gut 80 Europacup-Athleten heute Mittag am Lauberhorn trainieren. Morgen Freitag und am Samstag sind die Rennen!

Zahlreiche zivile Helferinnen und Helfer haben in den letzten Tagen und Nächten mit Unterstützung der Schweizer Armee und des Zivilschutzes grosse Neuschneemengen aus der Abfahrtsstrecke gearbeitet und diese Renntauglich hergerichtet. „Alle am Berg haben erstklassigen Einsatz geleistet und damit das Training heute Donnerstag überhaupt ermöglicht“, lobt OK-Präsident Urs Nöpflin. Mindestens ein Trainingslauf ist laut Reglement notwendig, um Abfahrtsrennen starten zu dürfen.

Morgen Freitag und übermorgen Samstag wird je eine Europacupabfahrt durchgeführt. Da im Weltcup am Wochenende die Techniker in Adelboden gefordert werden, darf sich Wengen über zahlreiche weltcuperprobte Athleten freuen. Neben dem Trainingsschnellsten Mattia Casse aus Italien sind die Schweizer Gilles Roulin, Nils Mani und Stefan Rogentin, sowie unter anderen der Norweger Adrian Smiseth Sejersted, der Franzose Valentin Giraud Moine und der Slowene Bostjan Kline in Wengen.

Die Internationalen Lauberhornrennen laden alle herzliche ein, die beiden Europacuprennen morgen und übermorgen zu besuchen. Sie finden auf der originalen Weltcupstrecke vom Starthaus bis zur Wasserstation statt. Die bekannten und gefürchteten Schlüsselstellen Hundschoopf, Canadian Corner und Kernen-S warten also schon dieses Wochenende auf die Abfahrer.

Europacup Wengen

Abfahrt 1	Freitag, 11. Januar 2019	12.30 Uhr
Abfahrt 2	Samstag, 12. Januar 2019	12.30 Uhr